

Alblehm

Alblehm findet man vielerorts auf der Fränkischen Alb als teils mehrere Meter mächtige Deck-
schicht und als Füllung in Karsthohlformen. Tonig-lehmige Rückstandsbildungen der Karbo-
natverwitterung unter tropischen bis subtropischen Klimabedingungen im Tertiär sind in
wechselndem Umfang vermischt mit Solifluktuations- und Lößlehm des Eiszeitalters.

Alblehm enthält daneben Relikte jura- und kreide- zeitlicher Festgesteine sowie tertiärer Lo-
ckergesteine und Verwitterungsbildungen wie beispielsweise Bohnerze. In Karstspalten finden
sich außerdem oft Reste von Landwirbeltieren der Erdneuzeit. Der Alblehm wird häufig auch
von Lößlehm überlagert.

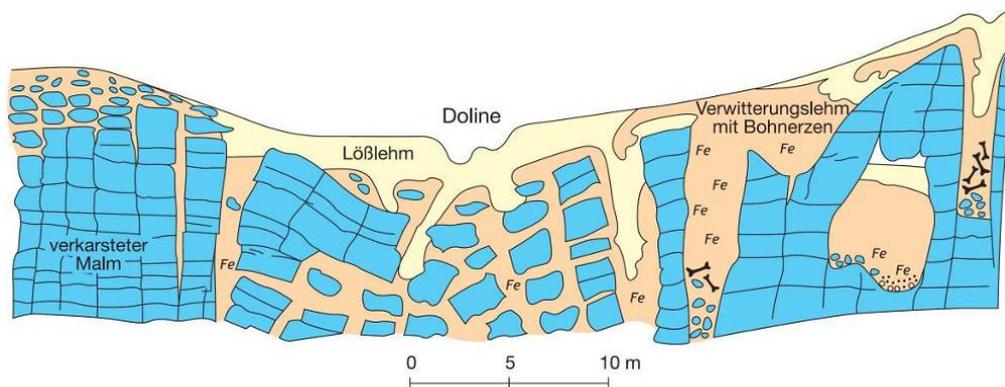


Abb.1: Schematischer Schnitt durch eine Doline im Malmkarst

Impressum:

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

Telefon: (08 21) 90 71-0
Telefax: (08 21) 90 71-55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Bearbeitung:
Ref.102
Stand:
September,2010